

Landesarbeitsgemeinschaft der Pflegeorganisationen

Pflegerat NRW



Pflegerat NRW,
c/o St. Christophorus-Krankenhaus GmbH, Goetheweg 34, 59368 Werne

Ludger Risse
Vorsitzender

c/o St. Christophorus-Krankenhaus
Goetheweg 34, 59368 Werne
E-Mail: l.risse@krankenhaus-
werne.de
Telefon 02389 787-1190
Telefax 02389 787-1176

Pressemitteilung

Werne, den 1.2.2010

Werne. Die qualifizierte Bereitstellung von Pflege in deutschen Krankenhäusern gehört in der politischen Tagesagenda neu bewertet, fordert Ludger Risse als Vorsitzender des Pflegerats Nordrhein-Westfalen. Er reagierte hiermit auf die Entscheidung der „Initiative Nachrichtenaufklärung“ vom Wochenende, wonach die unzureichende Betreuung von Pflegebedürftigen in deutschen Krankenhäusern das am stärksten vernachlässigte Thema der deutschen Medien sei. Die aus Journalisten und Wissenschaftlern besetzte Jury benennt seit 1997 jährlich Themen, die in Deutschland zu wenig Medienbeachtung finden. Risse fordert in diesem Zusammenhang eine Erhöhung der Pflegestellen in deutschen Krankenhäusern und eine Reform der Pflegeberufe. „In den letzten 15 Jahren sind bundesweit 50.000 Pflegestellen bei einer gleichzeitigen immensen Leistungsverdichtung abgebaut worden. Gerade bei pflegeintensive Patienten hat das neue Fallpauschalensystem zu einer Verschlechterung der personellen Ausstattung geführt“, so Risse. Mit einer generalistischen Pflegeausbildung, in der Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege zusammengeführt werden, könne die Qualität von Pflege zum Wohle der Patienten verbessert und die Attraktivität von Pflegeberufen gestärkt werden. Angesichts dessen, dass in den nächsten 20 bis 30 Jahren definitiv 300.000 Pflegefachkräfte fehlen werden, ist es dringend erforderlich, jetzt die Weichen neu zu stellen.